



Metamorphosen

Revolutionen beginnen im Inneren oder Zuhause. Die Redaktion hat auf der Mailänder Möbelmesse Highlights entdeckt, die genug Zündstoff für Renovierungsideen liefern. Hier eine Auswahl fünf verschiedener Oberflächenstrukturen.

«Fühlen erlaubt!» – das könnte die Devise des Designs auf dieser Seite sein. 1 | Der Spezialist für Bodenbeläge, Italgraniti, interpretiert mit seiner Serie „Scrapwood“ Feinsteinzeugfliesen neu. Wer mit dem Finger über die Fliesen streicht, kann sich bestimmt keinen Spreißel holen, denn diese kommen nur in der Holzoptik daher und sind aus Feinsteinzeug. Das Besondere ist, dass „Scrapwood“ von Italgraniti nicht nur für den Boden, sondern auch als Wandpanel (siehe oben) benutzt werden kann. 2 | Erstaunlich bequem sitzt man auf den zerknautschten Stühlen „Dent“ von Bla Station, die aus formgepresstem Holz sind. 3 | Kuschelfaktor inklusive bietet der haarige „Popit Pouf“ von Analogia Project für Frag. 4 | Die Oberflächenstruktur des Kabinetts „Ercole e Afrodite“ von Driade kann man sehen *und* fühlen.



2



4



3

Vorsicht, nach den weichen und soften Oberflächen kommen nun echte Härtefälle! Metall und Marmor heißen die Hauptakteure des Trends Hardcover.

1 | Ein bisschen Stahl, Marmor und vor allem viel Zick-Zack – das ist das Bücherregal „Lady Bird“, das Guiseppa Viganò für Arketipo entwarf. 2 | Die Chefin von Moroso, Patrizia Moroso, meint über die Kooperation ihrer Firma mit Diesel Living, die Produkte sehen «alternativ und anders» aus. Das Sideboard der Serie „Perf“ verdeutlicht, wie schön dieser Stil mit Lochmuster aussehen kann. Entdeckt bei Diesel Living by Moroso. 3 | Für echte Metall-Fans stellt der „Chaise T 14“ von Tolix einen wahren Leckerbissen dar. Auch wenn dieser von Patrick Norguet entworfene Stuhl eher hart als zart erscheint, begeistert er doch mit Sitzkomfort. 4 | Der Beistelltisch mit dem Wendemanövernamen „U-Turn“ zollt dem harten Werkstoff Marmor seinen Tribut. Mikko Laakkonen designte das edle Stück für die Firma Covo. Bei einer Höhe von 45 Zentimetern wiegt das Möbel über 70 Kilogramm. Komplett aus Carrara-Marmor, der in den Apuanischen Alpen abgebaut wird, besteht der Tisch mit der kleinen Ablage in der Mitte. **Infos Seite 146.**



Hardcover